

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 36

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEBIS WOCHENSCHAU

An der Kamera: Röbi, wäss und andere

Waadt

Man hat ausgerechnet, daß mit der geplanten Petrolraffinerie in Aigle alle Minuten ein Zisternenwagen auf die Kantonsstraße Aigle-Lausanne einfahren wird! Das System wird sich selbst ab absurd führen. Wenn nämlich nur noch Zisternenwagen auf der Straße Platz haben – wem wollen sie dann ihr Benzin noch anhängen?

Spiel- und Banktechnisches

Der ungetreue Filialverwalter der zürcherischen Kantonalbank hat sein eigenes Vermögen und ihm anvertraute Spargelder dem Spielteufel in Konstanz geopfert. – Die Kantonalbank gab sofort bekannt, daß sie für die Verfehlungen ihres Angestellten aufkomme, dementiert aber zugleich das Gerücht, sie hätte in Konstanz eine Filiale eröffnet.

Radio

Nicht etwa im Vorfeld der helvetischen Parlamentswahlen, sondern im Zusammenhang mit dem in die Schweiz importierten, eimbalsamierten Walfisch fiel in der Sendung «Von Tag zu Tag» aus dem Studio Basel das Sätzchen: «Große Tiere wirbeln viel Staub auf ...»



Flemig

«Mann, wollen Sie mich nicht grüßen?»
«Ich wüßte nicht von wem, Herr Hauptmann?»

Diplomatie

Der Bundesrat ersucht die Bundesversammlung um die Gewährung eines Sachkredits von 4 Millionen Franken für die Erstellung eines Botschaftsgebäudes in New Delhi. – Mit dem Bau der Botschaft sollte vielleicht noch etwas zugewartet werden. Wenn die chinesischen Freunde Nehrus, für die er überall eintritt und den Verteidiger spielt, so weiter machen, dürfte in Bälde die Pekinger Botschaft auch für Indien zuständig sein ...

Wissenschaftliches und Wissenswertes

Um den prekären Mangel an Assistenten an der zürcherischen Hochschule zu steuern, hat der Regierungsrat die Besoldungen der Assistenten aller Abteilungen, mit Ausnahme der geisteswissenschaftlichen Fakultät, angemessen erhöht. – Bloßer Geist scheint beim Regierungsrat nicht hoch im Kurs zu stehen!

Bonn

In der Nähe des Bundestagsgebäudes sind 60 Wohnungen für Abgeordnete errichtet worden. Sie sind mit einem besonderen Klingelsystem ausgestattet: Sobald sich der Zeitpunkt nähert, da ein Abgeordneter seine Stimme einlegen muß, wird er in seiner Wohnung durch eine Glocke zum Erscheinen aufgefordert ... Wer wagt es Zufall zu nennen, wenn diese Mitteilung an die Organisation eines Theaters erinnert?

Kairo

Vom ägyptischen Präsidenten Nasser erzählt man, er habe zugestanden, daß sein Kopf als Muster für Teppiche dienen dürfe. Unter einer Bedingung: Die Teppiche müssen Wandteppiche sein. Mit Füßen will er nicht getreten werden. Soweit so gut. Wenn nun aber Nasser, wie das bei Diktatoren öfters vorkommt, seine Untertanen die Wände hochtreibt?

Oper

Die Wiener Sopranistin Rysanek hat bis zu ihrem Aufreten an der Mailänder Scala vom 2. Dezember alle Verpflichtungen abgesagt. Gerüchte wollen wissen, daß die harte Abmagerungskur der Künstlerin, bei der sie 20 Kilogramm abgenommen hat, zu sehr an ihren Kräften gezeehrt hat. Primatessen, die wieder Primadonnen werden wollen, schweben nicht immer in Primawonen ...

USA

Der Ex-Präsident Truman will eine amerikanische Geschichte für Kinder schreiben. Nach Churchill nun auch Truman – es dünkt einem, als habe eine Lehrerin den Herren gesagt: «Ihr habt jetzt da eine schöne Geschichte gemacht, nun müßt Ihr einen Aufsatz drüber schreiben!»

❖

In einem Inserat in «Das Neue Blatt» offeriert eine amerikanische Firma 25 440 Dollar «in falschen Scheinen», die während des Krieges von den Japanern gedruckt wurden, für 7,50 Mark an. «Verblüffen Sie Ihre Freunde!», heißt es in der Anzeige. «Zünden Sie Ihre Zigaretten mit 100-Dollar-Scheinen an! Stauben Sie Ihre Schuhe mit 1000-Dollar-Scheinen ab!»

HOTEL Schiff Männerbach
Seeterrasse am herrlichen Untersee. GEFLÜGEL- FISCH- UND BAUERN-SPEZIALITÄTEN
R. Haeberli-Urech

Arden FOR MEN

SHAVING CREAM
die fortschrittliche Rasiercreme für den fortschrittlichen Mann:
kompakter, weichster Schaum für schnelle, mühelose Rasur, mit angenehm-diskretem Duft. Fr. 3.80
Erhältlich in allen Arden for Men Depots

HOTEL STEINBOCK CHUR

Boulevard-Restaurant